

Stark durch Ideen

HYPO Salzburg

Halbjahresfinanzbericht per 30.06.2010

2010

Inhalt

Konzern-Halbjahreslagebericht

03 Konzern-Halbjahreslagebericht des Vorstandes

- 03 Allgemeine Erklärungen
- 03 Entwicklung im Jahresverlauf
- 04 Ausblick

Konzernzwischenabschluss

05 Konzernzwischenabschluss per 30.06.2010

- 05 1. Konzernerfolgsrechnung
- 05 2. Gesamt-Konzernergebnisrechnung
- 06 3. Konzernbilanz
- 07 4. Konzerneigenkapitalentwicklung
- 07 5. Konzerngeldflussrechnung
- 08 6. Segmentberichterstattung

09 Schlussbemerkung des Vorstandes der Salzburger Landes-Hypothekenbank AG

10 Verantwortlichkeitserklärung gemäß § 87 Abs 1 Z 3 BörseG

Konzern-Halbjahreslagebericht des Vorstandes

Allgemeine Erklärungen

Zum 30. Juni 2010 umfasst der Konzern-Halbjahresfinanzbericht wie im Vorjahr neben der Salzburger Landes-Hypothekenbank AG als Konzernmutter zwei Konzerngesellschaften, die mittels Vollkonsolidierung in den Konzern einbezogen werden und ein mittels der Equity-Methode berücksichtigtes Unternehmen. Im ersten Halbjahr 2010 kam es zu keiner Veränderung im Konsolidierungskreis. Alle Unternehmen haben ihren Sitz in Österreich.

Bei der Erstellung des Konzern-Halbjahresfinanzberichtes wurden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie bei der Erstellung des Konzern-Jahresabschlusses 2009 angewendet. Der Konzern-Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung vom 31. März 2010 wurde das Ergebnis aus dem Jahr 2009 nach UGB in der Höhe von 2.522 T€ wie folgt verwendet. Ein Teilbetrag in Höhe von 1.522 T€ wurde als Partizipations-Dividende an die Partizipanten des Partizipationskapitals 2009 und der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 1.000 T€ als Dividende an die Aktionäre ausgeschüttet.

Der Konzernjahresüberschuss 2009 nach IFRS in Höhe von 15,8 Mio. € wurde in die kumulierten Ergebnisse übertragen. Gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung vom 31. März 2010 wurde das Ergebnis aus dem Jahr 2009 nach UGB in der Höhe von 2.522 T€ als Ausschüttung verwendet.

Entwicklung im Jahresverlauf

Innerhalb des wirtschaftlichen Umfeldes hat sich das operative Geschäft der HYPO Salzburg in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2010 gut entwickelt.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2009 ist die Konzernbilanzsumme per 30.06.2010 der HYPO Salzburg um 4,4 % (Vorjahr: 4,3 %) auf 5.212,8 Mio. € (Vorjahr: 4.941,6 Mio. €) gestiegen.

Die Ausweitung des Geschäftsvolumens ist passivseitig vorwiegend auf die Generierung von Primärmitteln und aktivseitig auf höhere Forderungen an Kunden und Kreditinstitute zurückzuführen.

Der Zinsüberschuss nach Risikovorsorge ist im ersten Halbjahr 2010 erfreulicherweise um 11,8 % (Vorjahr: 8,2 %) auf 20,1 Mio. € (Vorjahr: 18,0 Mio. €) angestiegen. Unter Zugrundelegung einer vorausschauenden Risikopolitik konnte im ersten Halbjahr die Risikovorsorge auf 3,9 Mio. € (Vorjahr: 6,4 Mio. €) gesenkt werden. Gleichzeitig konnte der Provisionsüberschuss im Vergleichszeitraum um 9,0 % (Vorjahr: -5,5 %) auf 6,7 Mio. € (Vorjahr: 6,2 Mio. €) gesteigert werden. Die Zuwächse entstanden in erster Linie in den Bereichen Kreditgeschäft und Zahlungsverkehr.

Das Handels- und Finanzergebnis sowie das Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten erreichte aufgrund der Veränderungen der Zinskurve und der Marktwertveränderungen von Wechselkursabhängigen Derivaten ein Ergebnis in Höhe von –1,6 Mio. € (Vorjahr: 13,9 Mio. €).

In der Konzernerfolgsrechnung ergibt sich daher für das erste Halbjahr 2010 ein Konzern-Periodenüberschuss von 7,3 Mio. € (Vorjahr: 17,2 Mio. €).

Die im Jahr 2008 abgegebene Haftungserklärung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG als Mutterunternehmen wurde zum Stichtag mit einem Betrag von 65,9 Mio. € (Vorjahr: 71,8 Mio. €) ausgenutzt. Der Konzern HYPO Salzburg entrichtet dafür eine Haftungsprovision und hat das Haftungsvolumen bei einem allfälligen Ausfall aus künftigen Ergebnissen abzubauen.

Ausblick

Der Fokus der HYPO Salzburg liegt weiterhin unverändert im risikobewussten Wachstum, einem Ausbau des Marktanteiles in Salzburg und den angrenzenden Einzugsbereichen, in der Vertiefung der bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie in einer weiteren Forcierung des Dienstleistungsgeschäftes.

Die vorliegenden Kurz- und Mittelfrist-Plandaten lassen für das Jahr 2010 eine positive Weiterentwicklung des Konzerns HYPO Salzburg im Kundenbereich erwarten.

Bezüglich Forschung und Entwicklung gibt es branchenbedingt keine Anmerkungen.

Andere Ereignisse und Risiken von besonderer Bedeutung sind im ersten Halbjahr 2010 nicht eingetreten.

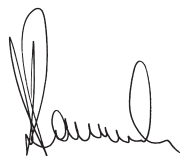
Salzburg, am 27.08.2010

Der Vorstand

Salzburger Landes-Hypothekenbank AG



Generaldirektor KR Dr. Reinhard Salhofer
Vorsitzender des Vorstandes



Generaldirektor-Stellvertreter KR Mag. Dr. Günther Ramusch
Vorsitzender-Stellvertreter des Vorstandes



Vorstandsdirektor Dr. Clemens Werndl
Mitglied des Vorstandes

Konzernzwischenabschluss per 30.06.2010

1. Konzernerfolgsrechnung (in € / Vorjahr: in T€):

	01.01.–30.06.2010	01.01.–30.06.2009
Zinsen und ähnliche Erträge	87.314.001,87	95.529
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–63.366.712,81	–71.137
Zinsüberschuss	23.947.289,06	24.392
Risikovorsorge	–3.861.040,55	–6.429
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	20.086.248,51	17.963
Provisionserträge	7.992.461,93	6.724
Provisionsaufwendungen	–1.267.165,34	–555
Provisionsüberschuss	6.725.296,59	6.169
Handelsergebnis	740.494,86	446
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	–2.216.685,32	12.351
Finanzanlageergebnis	–92.686,11	1.092
Sonstiges Finanzergebnis	–1.568.876,57	13.889
Verwaltungsaufwendungen	–20.435.005,42	–20.115
Sonstiges betriebliches Ergebnis	880.613,09	725
Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern	5.688.276,20	18.631
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.636.549,61	–1.388
Konzern-Periodenüberschuss	7.324.825,81	17.243

2. Gesamt-Konzernergebnisrechnung (in € / Vorjahr: in T€):

	01.01.–30.06.2010	01.01.–30.06.2009
Konzern-Periodenüberschuss nach Steuern	7.324.825,81	17.243
Erfolgsneutrale Bewertungsänderung der Afs-Wertpapiere	–7.789.541,35	13.700
Erfolgsneutral erfasste Steuern	1.947.385,34	–3.425
Summe der direkt im Konzerneigenkapital erfassten Ergebnisse	–5.842.156,01	10.275
Gesamtes Konzern-Periodenergebnis	1.482.669,80	27.518
hievon Eigenanteil	1.482.669,80	27.518

3. Konzernbilanz (in € / Vorjahr: in T€):

Aktiva

	30.06.2010	31.12.2009
Barreserve	39.622.452,57	64.946
Forderungen an Kreditinstitute	1.052.258.399,27	960.374
Forderungen an Kunden	2.900.170.431,32	2.844.321
Handelsaktiva	313.151.616,72	255.137
Finanzanlagen	870.971.632,27	831.159
Sachanlagen	21.352.637,98	22.486
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	3.589.154,30	3.669
Latente Steueransprüche	33.032,29	33
Sonstige Aktiva	11.694.316,23	9.721
Gesamt	5.212.843.672,95	4.991.846

Passiva

	30.06.2010	31.12.2009
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	232.961.436,56	258.030
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1.837.040.187,46	1.762.135
Verbriefte Verbindlichkeiten	2.689.007.656,29	2.555.346
Rückstellungen	34.644.295,24	34.881
Latente Steuerverbindlichkeiten	2.042.360,57	4.963
Handelspassiva	105.331.492,12	85.622
Sonstige Passiva	43.928.594,33	28.246
Nachrangkapital	112.608.329,90	106.304
Konzerneigenkapital	155.279.320,48	156.319
Gesamt	5.212.843.672,95	4.991.846

4. Konzerneigenkapitalentwicklung (in T€):

	Grundkapital	Partizipationskapital	Kapitalrücklagen	kumulierte Ergebnisse	Afs-Rücklage	Gesamt
Konzerneigenkapital 01.01.2010	15.000	25.000	12.565	118.313	-14.560	156.319
Gesamtes Konzern-Periodenergebnis	0	0	0	7.325	-5.842	1.483
Ausschüttung	0	0	0	-2.522	0	-2.522
Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0	0
Konzerneigenkapital 30.06.2010	15.000	25.000	12.565	123.116	-20.402	155.279

	Grundkapital	Partizipationskapital	Kapitalrücklagen	kumulierte Ergebnisse	Afs-Rücklage	Gesamt
Konzerneigenkapital 01.01.2009	15.000	0	12.565	102.484	-31.868	98.181
Gesamtes Konzern-Periodenergebnis	0	0	0	17.243	10.275	27.518
Ausschüttung	0	0	0	0	0	0
Kapitalerhöhung	0	25.000	0	0	0	25.000
Konzerneigenkapital 30.06.2009	15.000	25.000	12.565	119.727	-21.593	150.700

5. Konzerngeldflussrechnung (in T€):

	01.01.–30.06.2010	01.01.–30.06.2009
Zahlungsmittelbestand zum Ende der Vorperiode	64.946	20.783
Cash-Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	26.886	-45.704
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	-50.516	61.977
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit	-1.693	22.461
Zahlungsmittelbestand zum Ende der Periode	39.622	59.518

Der Zahlungsmittelbestand umfasst den Bilanzposten „Barreserve“, der sich aus Kassenbestand sowie täglich fälligen Guthaben bei Zentralnotenbanken zusammensetzt.

6. Segmentberichterstattung (in T€):

Berichterstattung nach Segmenten 30.06.2010:

	Retail	Corporates	Financial Markets	Corporate Center	Konzern gesamt
Zinsüberschuss	5.659	7.875	10.457	-44	23.947
Risikovorsorge	-1.139	-2.594	-372	244	-3.861
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	4.520	5.281	10.086	199	20.086
Provisionsüberschuss	4.474	2.154	16	81	6.725
Handelsergebnis	138	0	602	0	740
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	0	0	-2.217	0	-2.217
Finanzanlageergebnis	0	0	-93	0	-93
Sonstiges Finanzergebnis	138	0	-1.707	0	-1.569
Verwaltungsaufwendungen	-9.243	-7.236	-2.785	-1.171	-20.435
Sonstiges betriebliches Ergebnis	118	-1	66	698	881
Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern	8	198	5.676	-193	5.688
Segmentvermögen	500.985	2.567.316	2.009.243	135.300	5.212.844
Segmentsschulden	901.961	749.237	3.293.772	267.874	5.212.844

Berichterstattung nach Segmenten 30.06.2009:

	Retail	Corporates	Financial Markets	Corporate Center	Konzern gesamt
Zinsüberschuss	5.923	7.523	10.937	9	24.392
Risikovorsorge	-1.084	-5.355	-101	111	-6.429
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	4.839	2.168	10.836	119	17.963
Provisionsüberschuss	4.369	1.723	94	-17	6.169
Handelsergebnis	18	0	427	0	446
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	0	0	12.351	0	12.351
Finanzanlageergebnis	0	0	1.092	0	1.092
Sonstiges Finanzergebnis	18	0	13.870	0	13.889
Verwaltungsaufwendungen	-8.977	-7.232	-2.766	-1.140	-20.115
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-45	0	126	644	725
Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern	204	-3.341	22.160	-393	18.631
Segmentvermögen	463.121	2.528.673	1.861.355	88.439	4.941.589
Segmentsschulden	912.986	664.900	3.143.766	219.937	4.941.589

Schlussbemerkung des Vorstandes der Salzburger Landes-Hypothekenbank AG

Der Vorstand der HYPO Salzburg hat den Halbjahresfinanzbericht für die Berichtsperiode vom 01.01.2010 bis 30.06.2010 in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRSs), wie sie von der EU anzuwenden sind, erstellt. Der Konzern-Halbjahreslagebericht wurde in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften erstellt und steht in Einklang mit dem Halbjahresfinanzbericht.

Der Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Der Konzernzwischenabschluss und der Konzern-Halbjahreslagebericht enthalten alle erforderlichen Angaben. Vorgänge von besonderer Bedeutung sind während und nach Schluss der Berichtsperiode 30.06.2010 nicht eingetreten.

Die vorliegenden Kurz- und Mittelfrist-Plandaten lassen für das Jahr 2010 eine positive Weiterentwicklung des Konzerns der HYPO Salzburg im Kundenbereich erwarten.

Der Fokus liegt unverändert im risikobewussten Wachstum, in der Vertiefung der bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie in einer weiteren Forcierung des Dienstleistungsgeschäftes.

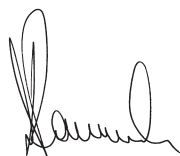
Salzburg, am 27.08.2010

Der Vorstand

Salzburger Landes-Hypothekenbank AG



Generaldirektor KR Dr. Reinhard Salhofer
Vorsitzender des Vorstandes



Generaldirektor-Stellvertreter KR Mag. Dr. Günther Ramusch
Vorsitzender-Stellvertreter des Vorstandes



Vorstandsdirektor Dr. Clemens Werndl
Mitglied des Vorstandes

Verantwortlichkeitserklärung gemäß § 87 Abs 1 Z 3 BörseG

Die Mitglieder des Vorstandes der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft erklären nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30.06.2010 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft vermittelt.

Weiters wird nach bestem Wissen bestätigt, dass der verkürzte Konzern-Halbjahreslagebericht der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Salzburg, am 27.08.2010

Der Vorstand

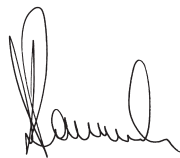
Salzburger Landes-Hypothekenbank AG



Generaldirektor KR Dr. Reinhard Salhofer
Vorsitzender des Vorstandes

Verantwortlichkeitsbereich:

Filial Management, Institutionelle Kunden, Cash Management, Bankorganisation, Marketing und Vertriebscontrolling, Personal Management, Rechnungswesen, LOGIS/Racon Salzburg, RVD, RVM



Generaldirektor-Stellvertreter KR Mag. Dr. Günther Ramusch
Vorsitzender-Stellvertreter des Vorstandes

Verantwortlichkeitsbereich:

Aktiv Management, Bauträger und Projekte, Treasury, HYPO Leasing, HYPO Real-Treuhand



Vorstandsdirektor Dr. Clemens Werndl
Mitglied des Vorstandes

Verantwortlichkeitsbereich:

Private Banking, Passiv Management, Risiko Management, Recht und Beteiligungen

Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft

Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046, Fax +43 662 8046 4646
e-mail: office@hyposalzburg.at, Homepage: www.hyposalzburg.at, Bankleitzahl: 55000
DVR: 0007919, Registriert unter FN 35678v Landesgericht Salzburg, UID: ATU33939904
Kontoverbindungen: Postsparkassenkonto 4108.898, Nationalbank Wien 1-2040-5

Filialen

Salzburg Stadt

Residenzplatz, Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046
Aigen, Aigner Straße 4a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 620411
Dreifaltigkeitsgasse, Dreifaltigkeitsgasse 16, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 877475
Lehen, Ignaz-Harrer-Straße 79a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 430455
Mülln, Lindhofstraße 5, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 431397
Nonntal, Petersbrunnstraße 1, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046
Schallmoos, Vogelweiderstraße 55, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 881238

Flachgau

Lengfelden, Moosfeldstraße 1, 5101 Bergheim, Telefon +43 662 453660
Neumarkt, Hauptstraße 25, 5202 Neumarkt, Telefon +43 6216 7452
Oberndorf, Brückenstraße 8, 5110 Oberndorf, Telefon +43 6272 5161
Seekirchen, Hauptstraße 12, 5201 Seekirchen, Telefon +43 6212 7320
St. Gilgen, Aberseestraße 8, 5340 St. Gilgen, Telefon +43 6227 7975
Wals, Bundesstraße 16, 5071 Wals-Siezenheim, Telefon +43 662 854990

Tennengau

Hallein, Kornsteinplatz 12, 5400 Hallein, Telefon +43 6245 84351
Kuchl, Markt 57, 5431 Kuchl, Telefon +43 6244 7625

Pinzgau

Mittersill, Hintergasse 2, 5730 Mittersill, Telefon +43 6562 4431
Saalfelden, Almerstraße 8, 5760 Saalfelden, Telefon +43 6582 72644
Zell am See, Postplatz 1, 5700 Zell am See, Telefon +43 6542 72400

Pongau

Altenmarkt, Hauptstraße 40, 5541 Altenmarkt, Telefon +43 6452 6486
Bischofshofen, Gasteiner Straße 39, 5500 Bischofshofen, Telefon +43 6462 3452
St. Johann, Hauptstraße 16, 5600 St. Johann/Pongau, Telefon +43 6412 8881

Lungau

St. Michael, Poststraße 6, 5582 St. Michael/Lungau, Telefon +43 6477 8611
Tamsweg, Postplatz 1, 5580 Tamsweg, Telefon +43 6474 6900

Bankshops

EUROPARK, Europastraße 1, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 433465
FORUM 1, Südtiroler Platz 13, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 460046

Kundencenter

Marktteam Firmenkunden, Petersbrunnstraße 3, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 3413
Marktteam Institutionelle Kunden, Petersbrunnstraße 3, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 3614
Marktteam Bauträger und Projekte, Petersbrunnstraße 1a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 5102
Marktteam Private Banking, Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 5702